

Call for Paper

zur Summer School: „Vom Lehramt in die Bildungsforschung! - forschungsmethodische Werkzeuge und Perspektiven“ vom 1. - 5. August 2016 im Augustinerkloster in Erfurt

Methoden der empirischen Bildungsforschung sind allgemein nicht Teil eines Lehramtsstudiums. Für Promovierende mit einem abgeschlossenen Lehramtsstudium stellt die Durchführung einer empirischen Untersuchung sowie die daran anschließende Auswertung oftmals eine Hürde dar. Aber auch für LehramtsabsolventInnen, die keine Dissertation anstreben, sind grundlegende methodische Kenntnisse hilfreich, um Studien aus der Bildungsforschung im Hinblick auf die Gestaltung ihres pädagogischen Alltags auswählen, zielgerichtet rezipieren und die Erkenntnisse in die schulische Praxis übertragen zu können. Auch ist es für Lehramtsstudierende durch die fehlenden forschungsmethodischen Kompetenzen schwierig abzusehen, was eine empirisch orientierte Promotion bedeutet und welche Anforderungen notwendig sind.

Die geplante Summer School soll auf diesen Bedarf eingehen. Sie soll den interdisziplinären Dialog und die Vernetzung von DoktorandInnen und PostdoktorandInnen mit Lehramtshintergrund in der empirischen Bildungsforschung über Fachdisziplinen, methodologische Forschungsparadigmen und methodische Zugangsweisen hinaus befördern und Lehramtsstudierende sowie LehramtsabsolventInnen zu einer Forschungsorientierung motivieren und forschungsmethodisch weiterqualifizieren. Im Rahmen der Summer School treten ProfessorInnen sowie NachwuchswissenschaftlerInnen miteinander in einen fruchtbaren wissenschaftlichen Diskurs, um eigene Forschungsvorhaben zu reflektieren, Potentiale und Grenzen qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden auszuloten sowie die überregionale Vernetzung und Etablierung stabiler Forschungsverbände über die Einzeluniversität hinaus zu fördern und den nationalen sowie internationalen Austausch anzuregen.

Promovierende und Postdoktoranden, die nach einem abgeschlossenen Lehramtsstudium im Bereich der Lehr-Lern-Forschung (u. a. den Fachdidaktiken) forschen, sind aufgerufen ein Abstract bis zum 6. Mai 2016 an summerschool@uni-erfurt.de zu senden. Bewerbungen können sich des Weiteren PädagogInnen oder PsychologInnen, die im Bereich der schulischen Lehr-Lern-Forschung promovieren. Bewerbungen sind mit einem kurzen Lebenslauf und einem Exposé zum Dissertationsprojekt von ca. 800 Wörtern einzureichen. Zur Bewerbung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular unter <https://www.uni-erfurt.de/ese/tagungen/summerschool/promopostdoktor/>.

Darzustellen sind der theoretische Hintergrund, die Fragestellung und Hypothesen, das Studiendesign, die Methodik, die Analyseverfahren und ggf. erste Ergebnisse. Die Auswahl der Bewerber/-innen erfolgt bis Anfang Juni 2016 nach folgenden Kriterien:

- Es werden Promovierende und Postdoktoranden mit einem abgeschlossenen Lehramtsstudium bevorzugt. Bewerbungen können sich des Weiteren PädagogInnen oder PsychologInnen, die im Bereich der schulischen Lehr-Lern-Forschung promovieren.
- Das Forschungsvorhaben entspricht den Kriterien guter wissenschaftlicher Forschung.

Nach dem Ihnen Ihre Teilnahme bestätigt wurde, werden Sie entsprechend ihres Exposés und dem dargestellten Projektthema und der Zielstellung einem Coach zugeordnet, der Sie innerhalb der Summer School konstruktiv begleitet. Des Weiteren soll eine Vernetzung der Teilnehmenden über ResearchGate erfolgen.

Die Veranstaltung wird von Forschungsgruppe „Bildungsqualität“ der Universität Erfurt in Kooperation mit der Erfurt School of Education und dem Forschungs- und Doktorandenkolleg IV der Friedrich-Schiller-

VERANSTALTET VON



IN KOOPERATION MIT



GEFÖRDERT VOM



Universität Jena durchgeführt. Die Summer School wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Richtlinien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der empirischen Bildungsforschung gefördert.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Sie unter <https://www.uni-erfurt.de/ese/tagungen/summerschool/>.

VERANSTALTET VON



IN KOOPERATION MIT



GEFÖRDERT VOM

